

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

mit diesem zweiten Elternbrief erhalten Sie die übliche große Menge an Informationen, die für das gesamte Schuljahr wichtig sind. Neben den Hinweisen auf die Termine bis Weihnachten und der Lehrerliste dokumentieren wir in diesem Brief die Regelungen für die schulischen Abläufe. Ich bitte Sie darum, diese Hinweise zur Kenntnis zu nehmen, da sie auch eine Art „Fahrplan“ durch das Schuljahr darstellen. Das Inhaltsverzeichnis finden Sie ganz am Ende des Dokumentes.

Nach einem wirklich schwierigen Schuljahr 2020/21 hoffen wir auf ein konstanteres Schuljahr 2021/22. Mehr Regelmäßigkeit und Routine wird uns allen gut tun. Natürlich werde ich Sie über Veränderungen immer baldmöglichst informieren.

Vor einem Jahr hatte ich mich bei Ihnen für die vielen guten Wünsche als neuer Schulleiter bedankt: „Diese Glückwünsche waren für mich eine Wohltat in einer wirklich nicht einfachen Zeit und sie geben mir auch heute noch die Sicherheit, dass ich auf das Vertrauen der Eltern bauen kann.“ Dieses Vertrauen wurde mir immer wieder auf verschiedenen Wegen ausgedrückt und ich habe dies immer gerne an das Kollegium weitergegeben. Gerade in Zeiten, in denen Misstrauen an vielen Stellen regiert, haben wir hier als Schulgemeinschaft ein anderes Zeichen gesetzt. Vielen Dank Ihnen allen dafür.

Ich wünsche Ihnen und uns allen ein gutes Schuljahr 2021/2022.

Mit herzlichen Grüßen



Klaus Amann  
-Schulleiter -

## **Wichtige Hinweise in Corona-Zeiten**

An viele Regelungen haben wir uns gewöhnt. Einige sind allerdings immer wieder in Erinnerung zu rufen. Deshalb drei Hinweise – außerdem der Hinweis auf den Masern-Schutz:

- Das Land Baden-Württemberg schreibt eine **Maskenpflicht** für den **öffentlichen Personennahverkehr** vor. Diese Maskenpflicht umfasst ausdrücklich auch die **Bushaltestellen**; betroffen sind davon die Bushaltestellen am Wohnort und der sog. „Postplatz“ vor der Schule.  
Auch wenn also auf dem Pausenhof keine Maskenpflicht gilt, so ist diese für Bushaltestellen einzuhalten. Dies ergibt sich daraus, dass hier Abstände nicht eingehalten werden.
- Wir müssen während der Unterrichtsstunden regelmäßig lüften, um die Gefahr zu verringern, dass eine Infektion über Aerosole erfolgt. Mit den immer kühleren Temperaturen ist der Hinweis wichtig: **Die Schülerinnen und Schüler müssen mit entsprechend warmer Kleidung in die Schule kommen!** Die Lüftungsgeräte für die Klassenzimmer der 5. und 6. Klassen können wir erst ab Oktober bestellen – so sind die Förderrichtlinien für Privatschulen. Über die Lieferzeiten haben wir noch keine Auskunft.
- Leider müssen alle Fahrten ins Ausland bis auf weiteres entfallen, da sie nicht zugelassen sind. Dies betrifft insbesondere den Schüleraustausch mit Luxeuil.
- Nicht zu vergessen ist das Datum 31.12.2021, zu dem der **Nachweis über den Masern-Schutz** erbracht werden muss. Dieser Termin wurde im vergangenen Schuljahr nach hinten verschoben.  
Wie im vergangenen Schuljahr schon mitgeteilt, müssen wir die Überprüfung des Masern-Schutzes vor diesem Termin durchführen. Um dies bewerkstelligen zu können, werden wir voraussichtlich im Oktober damit beginnen: Es werden Klassenstufen aufgefordert, zu einem bestimmten Termin den Nachweis (Impfbuch oder ärztliches Dokument) mitzubringen. Wir werden diesen zeitnah prüfen und den Nachweis dann wieder mit nach Hause geben. Die Aufforderung wird auf jeden Fall auch an Sie als Eltern verschickt.  
Falls Sie den Nachweis zum Masern-Schutz noch nicht haben, bitte ich Sie, diesen jetzt zu besorgen.

## **Wichtige Termine bis Weihnachten**

<b>21. September</b>	Klassenpflegschaft/ Elternabend Kl. 5
<b>23. September</b>	Klassenpflegschaft/ Elternabend Kl. 8
<b>27. bis 29. September</b>	Besinnungstage der Klasse 6b im Don-Bosco-Haus in Friedrichshafen
<b>27. September</b>	Klassenpflegschaft/ Elternabend Kl. 7
<b>28. September</b>	Klassenpflegschaft/ Elternabend Kl. 9
<b>1. Oktober</b>	Information der 9. Klassen über Auslandsaufenthalte
<b>4. Oktober</b>	Informationsabend für Eltern der 9. Klassen über Auslandsaufenthalte
<b>5. Oktober</b>	Klassenpflegschaft/ Elternabend Kursstufe 1
<b>6. Oktober</b>	Klassenpflegschaft/ Elternabend Kl. 10
<b>11. Oktober</b>	Lesung des Literaturpreisträgers des Friedrich Schiedel-Literaturpreises der Stadt Bad Wurzach Arno Geiger in den Kursen des Leistungsfaches Geschichte KS1 und KS2
<b>11. bis 13. Oktober</b>	Besinnungstage der Klasse 5b im Don-Bosco-Haus in Friedrichshafen
<b>12. Oktober</b>	Klassenpflegschaft/ Elternabend Kl. 6
<b>13. bis 15. Oktober</b>	Besinnungstage der Klasse 5c im Don-Bosco-Haus in Friedrichshafen
<b>14. Oktober</b>	MFM für Kl. 7c (1. bis 6. Stunde)
<b>15. Oktober</b>	MFM für Kl. 7b (1. bis 6. Stunde)
<b>18. Oktober</b>	MFM für Kl. 7a (1. bis 6. Stunde, nachmittags Unterricht)
<b>20. bis 22. Oktober</b>	Besinnungstage der Klasse 5a im Don-Bosco-Haus in Friedrichshafen
<b>25. bis 29. Oktober</b>	Studienfahrt der Kursstufe 2 nach Berlin
<b>27. bis 29. Oktober</b>	Philosophisch-Theologisches Forum der Kursstufe 1 in Rot an der Rot
<b>28. Oktober</b>	Elternbeiratssitzung
<b>29. Oktober</b>	Methodentag für Kl. 5 bis 10 Letzter Schultag vor den Herbstferien
<b>8. November</b>	Erster Schultag nach den Herbstferien
<b>15. bis 17. November</b>	Besinnungstage der Klasse 6a in Rot an der Rot
<b>16. November</b>	Besinnungstag der Klasse 8c in Hauerz
<b>16. November</b>	1. Elternsprechtage (präsent)

<b>17. November</b>	Besinnungstag der Klasse 8b in Hauerz
<b>17. bis 19. November</b>	Besinnungstage der Klasse 6c in Rot an der Rot
<b>18. November</b>	Besinnungstag der Klasse 8a in Hauerz
<b>22. bis 26. November</b>	Kids online – Informationsstunden der Präventionsstelle der Polizei in RV für Klasse 5 bis 7 (Doppelstunde je Klasse)
<b>25. November</b>	2. Elternsprechtage (online)
<b>29./30. November</b>	Lehrerfortbildung des Salvatorkollegs in Obermarchtal (unterrichtsfrei mit Aufgaben)
<b>22. Dezember</b>	Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien
<b>10. Januar</b>	Erster Schultag nach den Weihnachtsferien

## Lehrerliste und Lehrersprechstunden 2021/2022

Amann, Klaus	KRel, M,	Schulleiter	Nach Vereinbarung
Schmuck, Frank	M, Ph	Stellv. Schulleiter	Nach Vereinbarung
Allgaier, Dieter	Nph, E, M, NwT, Geogr.	Klassenlehrer Kl. 6b	Freitag, 8.35 – 9.20 Uhr
Allgaier, Peter	M, NwT, Ph	Klassenlehrer Kl. 10b, Fachleiter NwT	Donnerstag, 8.35 – 9.20 Uhr
Bauer, Philipp	B,Sp	Präventionslehrer, Aus- bildungslehrer	Freitag, 8.35 – 9.20 Uhr
Beh, Karin	Sp		Mittwoch, 8.35 – 9.40 Uhr
Benzinger, Markus	D, G, Gkd, Phil.	Klassenlehrer Kl. 10c, Beauftragter für Öffentlich- keitsarbeit, Begabungsförde- rung	Dienstag, 11.20 – 12.05 Uhr
Benzinger, Susanne	B, Ch, NwT		Freitag, 9.40 – 10.25 Uhr
Bisch, Barbara	D, Kath. Rel.		Dienstag, 9.40 – 10.25 Uhr
Brack, Markus	M, Ph		Dienstag, 11.20 – 12.05 Uhr
Braig, Christine	F, Mu	Chor	Montag, 9.40 – 10.25 Uhr
Diem, Ingrid	F, G, L		Freitag, 9.40 – 10.25 Uhr
Epting, Thomas	D, Kath. Rel.	Klassenlehrer Kl. 7c Leseförderung - Schü- lerbibliothek	Donnerstag, 9.40 – 10.25 Uhr
Fiala, Lisa	M, Sp		Freitag, 8.35 – 9.20 Uhr
Frommhold, Katharina	D, F		Montag, 9.40 – 10.25 Uhr
Fuchs, Urs	B, D, NwT		Dienstag, 9.40 – 10.25 Uhr
Gaupp, Manfred	Geogr., G, Gkd. Mu	Big Band	Dienstag, 8.35 – 9.20 Uhr
Gegenbauer, Anna	Ch, Ph		Donnerstag, 8.35 – 9.20 Uhr
Gmünder, Kerstin	BK, D		Mittwoch, 8.35 – 9.20 Uhr
Grupp, Peter	F, L		Mittwoch, 10.25 – 11.10 Uhr
Hammer, Manuel	Kath. Rel.		Nach Vereinbarung
Harteker, Frank	G, Gkd, Kath. Rel.	Klassenlehrer Kl. 6a ipad-Verwaltung Schü- ler	Montag, 9.40 – 10.25 Uhr
Heine, Josef	D, G, Kath. Rel.	Oberstufenberater	Freitag, 8.35 – 9.20 Uhr
Heine, Karin	E, F	Koordination und Bera- tung Auslandsaufenthalte	Donnerstag, 12.10 – 12.55 Uhr
Hoch, Dr. Matthias	D, Kath. Rel.		Dienstag, 9.40 – 10.25 Uhr
Hohl, Lydia	B, D	Klassenlehrerin Kl. 9b	Freitag, 8.35 – 9.20 Uhr
Hütter, Yoshua	E, Sp		Donnerstag, 10.25 – 11.10 Uhr
Hunn, Susann	D, G, Gkd.	Klassenlehrerin Kl. 9a Berufsorientierung	Montag, 9.40 – 10.25 Uhr
Keckeis, Johannes	Ch, Sp	Sicherheitsbeauftragter	Freitag, 9.40 – 10.25 Uhr
Klein, Bernhard	Mu	Schlossbläser	Montag, 9.40 – 10.25 Uhr
Köhler, Sabine	D, G, Gkd.		Freitag, 8.35 – 9.20 Uhr
König, Christine	E, D	Beratung Auslandsaufent- halte	Montag, 11.20 – 12.05 Uhr
Kolb, Dr. Andreas	Ch, M, Wirt- schaftslehre	Klassenlehrer Kl. 8b	Mittwoch, 11.20 – 12.05 Uhr
Kowalski, P. Mariusz	Schulseelsorger		Nach Vereinbarung
Kuczera, Silke	ev. Religion		Nach Vereinbarung

Kühlmuß, Moritz	F, G, Sp	Projektleitung Tablet-Klassen	Freitag, 9.40 – 10.25 Uhr
Landau, Sybille	BK		Montag, 9.40 – 10.25 Uhr
Leutenmayr, Tamara	B, M		Donnerstag, 11.20 – 12.05 Uhr
Locher, Alina	B, M		Dienstag, 8.35 – 9.20 Uhr
Notz, Alexander	Gkd., M, Ph, Wirtschaftslehre	Mittelstufenleitung	Montag, 10.25 – 11.10 Uhr
Rech, Daniela	E, kRel		Dienstag, 13.25 – 14.10 Uhr
Reger, Magdalena	E, F		Freitag, 8.35 – 9.20 Uhr
Roth, Tanja	D, Geogr.	Klassenlehrerin Kl. 10a	Freitag, 10.25 – 11.10 Uhr
Ruf, Franziska	E, M	Klassenlehrerin Kl. 5b	Donnerstag, 10.25 – 11.10 Uhr
Schlichting, Jasmin	E, G	Klassenlehrerin Kl. 5c	Dienstag, 9.40 – 10.25 Uhr
Schmid, Anne	M, B, Sp	Klassenlehrerin Kl. 5a	Donnerstag, 12.10 – 12.55 Uhr
Schmidt, Thorsten	D, Geogr., Sp, Seminarfach	Klassenlehrer Kl. 8c	Donnerstag, 8.35 – 9.20 Uhr
Schmuck, Julia	B, E	Projektleitung Tablet-Klassen	Donnerstag, 9.40 – 10.25 Uhr
Schönit, Alfred	Kath. Rel., M	Klassenlehrer Kl. 8a Homepage	Mittwoch, 9.40 – 10.25 Uhr
Schönit, Ulrike	E, F		Mittwoch, 11.20 – 12.05 Uhr
Schraag, Ute	BK		Nach Vereinbarung
Schubert, Uta	BK		Dienstag, 14.15 – 15.00 Uhr
Schulz, Friederike	E, G, Gkd	Klassenlehrerin Kl. 6c	Dienstag, 8.35 – 9.20 Uhr
Schulz, Sylvia	D, B		Donnerstag, 12.10 – 12.55 Uhr
Sigg, Christoph	G, L	Klassenlehrer Kl. 9c	Freitag, 10.25 – 11.10 Uhr
Tobisch, Florian	D, M	Klassenlehrer Kl. 7a, Netzwerkbetreuer	Mittwoch, 10.25 – 11.10 Uhr
Weiher, Burge	E, F	Klassenlehrerin Kl. 7b	Mittwoch, 9.40 – 10.25 Uhr
Wick, Claudia	Geogr., NwT, Mu,		Mittwoch, 11.20 – 12.05 Uhr
Zwilling, Susanne	Gr, L		Dienstag, 10.25 – 11.10 Uhr

Wenn Sie eine Lehrerin oder einen Lehrer während der angegebenen Sprechstunde sprechen möchten, dann melden Sie sich bitte spätestens am Vortag telefonisch im Sekretariat an (07564/949020). Sie bekommen dann auch die Auskunft, ob der Termin noch frei ist.

### ***E-Mail-Adresse der Lehrkräfte***

Sie können die Lehrerinnen und Lehrer auch unter ihrer Schul-Email wie folgt erreichen:  
[vorname.nachname@sk-bw.de](mailto:vorname.nachname@sk-bw.de) (z.B. [klaus.amann@sk-bw.de](mailto:klaus.amann@sk-bw.de))

## ***Personalia***

Zum Ende des Schuljahres 2020/21 durften wir langgediente Kolleginnen und Kollegen verabschieden:

Mit der längsten Dienstzeit wurde **Frau Hilde Walser** verabschiedet. 1981 hatte sie ihren Dienst nach dem Referendariat am Salvatorkolleg angetreten. Anfangs übernahm Frau Walser noch zusätzlich Dienste im Tagesheim des Internates und unterrichtete Maschinenschreiben bzw. Computertastatur.

Frau Walser prägte in diesen 40 Dienstjahren die Schule an unterschiedlichen Stellen maßgeblich: Sie war über viele Jahre verantwortlich für den Fachbereich Chemie und repräsentierte diesen geradezu. Sie legte Wert auf einen anspruchsvollen und doch zugänglichen Unterricht in den Naturwissenschaften.

Ein ganz besonderes Markenzeichen von Frau Walser war ihre Verantwortung für die Organisation des Tages der offenen Tür. Sie achtete darauf, dass es ein interessantes und ausgewogenes Programm für diesen besonderen Tag gab. So verhalf sie dem Salvatorkolleg zu einem Tag, der nach außen und innen positiv wirkte.

**Frau Ulrika Stützle** kam 1987 ans Salvatorkolleg. Frau Stützle hatte die Fächer Französisch und Sport studiert und unterrichtete diese Fächer regelmäßig. Vor zehn Jahren war sie bereit, zusätzlich fachfremd Latein in den Klassen 6 bis 8 zu unterrichten und sich in die Materie und in die Didaktik des Faches einzuarbeiten. Dies war für die Schulleitung eine sehr große Hilfe.

Eine besondere Leidenschaft war für Frau Stützle immer der Schüleraustausch mit unserer Partnerstadt Luxeuil-les-Bains in Frankreich. Zahlreiche Male war Frau Stützle in Luxeuil mit Schülergruppen, hat die Schülergruppen hier in Bad Wurzach betreut und – was nicht unterschätzt werden sollte – die persönlichen Kontakte zu Lehrkräften in Luxeuil-les-Bains gepflegt. Mit anderen Lehrkräften zusammen ist es ihr zu verdanken, dass das Salvatorkolleg einen gut funktionierenden Schüleraustausch mit Frankreich hat. Es ist sicherlich auch gut, dass Frau Stützle inzwischen Gesamtvorsitzende des Partnerschaftsvereins der Stadt Bad Wurzach ist.

Mit Frau Stützle zusammen kam **Herr Andreas Brade** im Jahr 1987 an das Salvatorkolleg. In seinem Unterricht in den Fächern Deutsch und Englisch war immer zu spüren, dass

ihm ein anspruchsvoller und gleichzeitig den Schüler\*innen zugewandter Unterricht am Herzen lag.

Von 2009 bis 2011 durchlief Herr Brade eine zweijährige Ausbildung zum Begabungspsychologischen Lernbegleiter beim DZBF in Hannover und brachte damit eine hohe Expertise für die Weiterentwicklung der Lernbegleitung am Salvatorkolleg mit. In den letzten Jahren begleitete Herr Brade mehrere Klassen als Moderator eines Supervisionsteams bei der Bearbeitung von Konfliktsituationen. Hier half er Klassen, bei Streit und Konflikten in ein produktives Gespräch zu finden und später in guter Weise miteinander klar zu kommen. Im Jahr 2015 übernahm Herr Brade die Ableitungsleitung für die Mittelstufe und war damit Teil der Erweiterten Schulleitung. Für die Schulleitung war er hier ein wichtiger Dialogpartner und Ratgeber.

Ebenfalls ihren Dienst beendete im Sommer **Frau Birgit Brade**. Frau Brade fing nach ihrem Referendariat und einer Familienphase 1995 am Salvatorkolleg als Lehrerin für Englisch und Französisch an. In den letzten Jahren konnten wir sie dann dafür gewinnen, das Fach Mathematik in den Klassen 5 und 6 zu unterrichten.

Frau Brade war als Sprachenlehrerin ein wichtiger Pfeiler für den Schüleraustausch, vor allem auch mit der Partnerstadt Wallingford. Für sie war es selbstverständlich, Lehrkräfte aus der Partnerstadt zu beherbergen und damit den Schüleraustausch zu unterstützen. Im Jahr 2007 begann Frau Brade ihre Tätigkeit als Rektoratsassistentin, was bedeutet, dass Frau Brade die Stundenpläne und die Vertretungspläne erstellte. Seit dem Jahr 2009 war sie für diesen Arbeitsbereich verantwortlich. Für die Schulleitung ist diese Arbeit ein wichtiger Faktor für einen ruhigen und verlässlichen Ablauf des Schulalltages.

Eine ganz besondere Biographie hat **Herr Michael Payant**, der ebenfalls im Sommer abschied: Geboren in Großbritannien, genauer in England auf der Höhe von Manchester. Nach dem Studium der „Modern Languages“, also Französisch, Deutsch und engl. Linguistik war Herr Payant zunächst Lehrer in England. Im Jahr 1987 kam er dann nach Deutschland und arbeitete als Lehrbeauftragter an der Pädagogischen Hochschule Weingarten. In dieser Arbeit kam er in Kontakt mit dem Salvatorkolleg: 1996 begann er, am Salvatorkolleg zu unterrichten, nach wenigen Jahren konzentrierte er seine Arbeit ganz auf das Salvatorkolleg. Er unterrichtete Englisch in den Klassen der Mittel- und Oberstufe.

An der Schule wurde das Markenzeichen „Payant“ vor allem verbunden mit einer ausgezeichneten Vorbereitung auf das Abitur und mit dem Projekt „Business-English“ in der Begabungsförderung. Hier war Herr Payant ein Mann der ersten Stunde, der für das Konzept der Begabungsförderung wichtige Impulse einbrachte.

Verabschieden mussten wir im Sommer ebenfalls **Herrn Klaus Flammer**, der für die Zeit der Vakanz im evangelischen Pfarramt von Bad Wurzach den evangelischen Religionsunterricht für die 5. und 6. Klasse übernahm.

Am letzten Schultag des vergangenen Schuljahres haben wir außerdem einen Referendar und drei Referendarinnen von der Schule verabschiedet, die nach 18 Monaten an der Schule ihre Ausbildung erfolgreich beendet haben: **Lena Bosch, Joseph Föhr, Tamara Leutenmayr** und **Sarah-Christin Schoch**. Wir sind sehr froh, dass alle vier eine Anstellung finden konnten; eine auch am Salvatorkolleg.

Die europäischen Freiwilligen des vergangenen Schuljahres – **Marie Hochhausen** aus Frankreich und **Ana Marin Tabuenca** aus Spanien haben die Schule ebenfalls verlassen. Vor allem bei Frau Marin Tabuenca bedanken wir uns für ihre unermüdliche Unterstützung bei der Ausstellung von Testbescheinigungen.

Eine ausführlichere Würdigung der Personen erscheint im Jahresheft der Schule.

Zum Halbjahr, also mit dem 1. Februar 2021, kam **Herr Moritz Kühlmuß** an das Salvatorkolleg. Herr Kühlmuß studierte die Fächer Französisch, Sport und Geschichte in Heidelberg und unterrichtete nach seinem Referendariat in Stuttgart. Sein Wunsch, in unsere Region zu kommen, brachte ihn nun an das Salvatorkolleg. Mit seinem Einstieg zum Halbjahr half er dem Salvatorkolleg bei der Überbrückung von Krankheitsvertretungen. In diesem Schuljahr ist er mit Frau Schmuck Projektleiter für das Tablet-Projekt in den 9. Klassen.

Bereits seit Januar 2020 ist **Frau Tamara Leutenmayr** am Salvatorkolleg und hat das Referendariat bei uns absolviert. Frau Leutenmayr studierte die Fächer Mathematik und Biologie an der Universität Ulm und schloss dort auch mit dem Ersten Staatsexamen ab. Wir

sind sehr froh, dass Frau Leutenmayr nach ihrem Referendariat am Salvatorkolleg bleiben wollte. Sie ist in ihrem ersten Jahr bereits im Bereich der Stunden- und Vertretungsplanung tätig.

**Herr Christoph Sigg** legte sein Abitur am Salvatorkolleg ab. Er hat die Fächer Geschichte und Latein an der Universität Konstanz studiert und anschließend das Referendariat in Villingen-Schwenningen durchlaufen. Wir freuen uns, dass Herr Sigg seine Verbundenheit mit dem Salvatorkolleg nun in neuer Rolle als Lehrkraft zum Ausdruck bringt. Herr Sigg ist in diesem Schuljahr Klassenlehrer der 9c.

Ebenfalls zurück ans Salvatorkolleg kommt **Frau Daniela Rech**. Nach dem Studium der Fächer Englisch und Katholische Theologie an der Universität Freiburg im Breisgau absolvierte Frau Rech ihr Referendariat am Salvatorkolleg. Weil ihr damals keine Anstellung am Salvatorkolleg angeboten werden konnte, wechselte Frau Rech an die Maximilian-Kolbe-Schule in Hausen bei Rottweil, eine Realschule des Bischöflichen Schulamtes. Nun freuen wir uns, dass Frau Rech ein Angebot für eine Anstellung ab 2021 angenommen hat.

Innerhalb der Ordensschulen wechselte **Frau Uta Schubert** von St. Elisabeth in Friedrichshafen nach Bad Wurzach ans Salvatorkolleg. Zahlreiche Erfahrungen im Kunstbereich brachten Frau Schubert an die Schule und das kreative Arbeiten mit Schüler\*innen. Frau Schubert unterrichtet also das Fach Bildende Kunst. Immer wieder übernimmt sie auch gestalterische Aufgaben und Aufträge für den Ordensschulen Trägerverbund. Wir sind froh, mit Frau Schubert eine erfahrene Pädagogin gewonnen zu haben.

Wir freuen uns, dass die neue Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde, **Frau Silke Kuczera** bei uns den evangelischen Religionsunterricht in der 5. und 6. Klasse übernehmen wird. Sie ist im Sommer mit ihrer Familie nach Bad Wurzach gezogen und hat ihre Stelle im September hier angetreten. Es ist eine gute Tradition, dass die evangelische Pfarrerin am katholischen Salvatorkolleg unterrichtet und auch Schulgottesdienste mitgestaltet.

Im Januar 2021 kam ein junger Kollege und zwei junge Kolleginnen für den zweiten Ausbildungsabschnitt nach dem Studium (Referendariat) ans Salvatorkolleg; die Ausbildung wird bis zum Ende des laufenden Schuljahres, also bis Juli 2022 dauern.

Wir begrüßen Frau **Alina Locher** (Mathematik/ Biologie), Frau **Lisa Fiala** (Mathematik/ Sport) und Herrn **Yoshua Hütter** (Englisch/ Sport). Wir wünschen den drei jungen Lehrkräften eine gute Zeit am Salvatorkolleg und Freude im Beruf.

Das Salvatorkolleg nimmt seit dem Jahr 2010 am sog. Europäischen Freiwilligendienst als Aufnahmeorganisation teil. Dieses von der EU aufgelegte Programm ermöglicht es jungen Europäern, ein europäisches Land, dessen Sprache und Kultur kennenzulernen. Bei uns helfen die jungen Leute in der Bibliothek und Verwaltung, unterstützen teilweise den Unterricht, begleiten Klassenfahrten und Ausflüge und führen eigene Projekte durch, in denen sie z.B. ihre Heimat vorstellen. In diesem Schuljahr sind Frau **Timea Fodor** aus Ungarn und Frau **Kristina Ladygina** aus St. Petersburg/ Russland bei uns.

Der Profilschwerpunkt „Universalität“ ist ein „Markenzeichen“ für das Salvatorkolleg. Wir freuen uns, dass wir mit diesem Profilelement die Tradition der internationalen Ordensgemeinschaft der Salvatorianer aufnehmen und weiterführen können. Viele unserer Schülerinnen und Schüler verbringen eine Zeit im Ausland, sei es beim Schüleraustausch mit England und Frankreich oder auch bei einem individuellen längeren Auslandsaufenthalt. Wir freuen uns deshalb sehr, dass junge Europäer über die beiden Freiwilligendienste oder auch als Gastschülerinnen und Gastschüler am Salvatorkolleg sind. Sie halten schon durch ihre bloße Anwesenheit die europäische Idee lebendig und machen sie anschaulich.

## **Öffnungszeit der Schule – Aufsichtspflicht - Verkehrssicherheit**

Die Schule ist morgens ab 7.00 Uhr geöffnet. Bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern umsichtiges Verhalten beim Busfahren. Insbesondere an der Bushaltestelle Postplatz sollte unbedingt der gekennzeichnete Wartebereich eingehalten werden. Einen sog. „Buskodex“, der Standards und Verhaltensweisen im und um den Bus herum formuliert, ist auf unserer Homepage einsehbar: [www.salvatorkolleg.de/schule/schulordnung/busordnung/](http://www.salvatorkolleg.de/schule/schulordnung/busordnung/) Fahrplanauskünfte erhalten Sie schnell und sicher über das Internet: [www.bodo.de](http://www.bodo.de) Spalte „Fahrpläne“.

Bitte beachten Sie: Der Elternbeitrag zur Schulbusfahrkarte ist für höchstens zwei Kinder zu entrichten. Ab dem dritten Kind wird auf Antrag davon befreit. Sollte das noch nicht geschehen sein, dann wenden Sie sich bitte an uns.

Die Schule hat vom Eintreffen Ihrer Kinder bis zum Verlassen des Schulgeländes die Aufsichtspflicht. Wir gehen jedoch davon aus, dass Ihre Kinder an Tagen mit Nachmittagsunterricht während der Mittagspause in die Stadt gehen dürfen. Sollte dies nicht der Fall sein, so bitten wir um eine kurze schriftliche Benachrichtigung.

Sollten Sie Ihr Kind gelegentlich mit dem PKW in die Schule bringen bzw. abholen, beachten Sie bitte, dass am Postplatz keine Möglichkeit zum problemlosen Anhalten besteht. Bitte lassen Sie Ihre Kinder in den Bereichen Marktstraße, Herrenstraße, Ravensburger Straße ein- und aussteigen. **Sie sollten keinesfalls im Bereich des Seniorentreffs oder auf dem Weg zum Parkplatz hinter dem Schloss halten. In diesem Bereich ergeben sich gefährliche Situationen durch hier haltende Fahrzeuge!**

Wenn Sie Ihr Kind im Laufe des Schultages abholen müssen, weil es krank geworden ist, dann vereinbaren Sie bitte, dass Sie es **im Sekretariat abholen**. Wir dürfen erkrankte Schüler\*innen nicht ohne Begleitung aus der Schule gehen lassen.

Bitte sprechen Sie von Ihrer Seite mit Ihren Kindern über die Wichtigkeit des Tragens eines Fahrradhelms. Ferner weisen wir gerade in der dunklen Jahreszeit auf die Notwendigkeit einer entsprechenden Beleuchtung hin.

Sollte es bei Brand- oder Amokalarm zur Evakuierung der Schule kommen, ist der **Sammelplatz für Eltern das Kurhaus am Kurpark Bad Wurzach**. Die Schülerinnen und Schüler werden dorthin geführt; dort gibt es auch die entsprechenden Informationen. Bitte verzichten Sie in diesem Fall auf die Nutzung Ihres Handys, damit die Netze für die Rettungskräfte frei bleiben.

## ***Ferienordnung (einschl. bewegl. Ferientage)***

Es ist jeweils der erste und letzte Ferientag genannt.

### **Herbstferien** (amtl. Ferienzeit)

Dienstag, 2. November 2021 bis Freitag, 5. November 2021

### **Weihnachtsferien** (amtl. Ferienzeit)

Donnerstag, 23. Dezember 2021 bis Freitag, 7. Januar 2022

### **Fasnet** Bewegl. Ferientage

Freitag, 25. Februar 2022 bis Mittwoch, 2. März 2022

### **Osterferien** (amtl. Ferienzeit und ein bewegl. Ferientag)

Mittwoch, 13. April 2022 bis Freitag, 22. April 2022

### **Brückentag nach Christi Himmelfahrt** Bewegl. Ferientag

Freitag, 27. Mai 2022

### **Pfingstferien** (amtl. Ferienzeit)

Dienstag, 7. Juni 2022 bis Freitag, 17. Juni 2022

### **Heiligblutfest in Bad Wurzach** Bewegl. Ferientag

Freitag, 8. Juli 2022

### **Sommerferien 2022** (amtl. Ferienzeit)

Donnerstag, 28. Juli 2022 bis Freitag, 9. September 2022

### **Unterrichtsfreie Tage** (mit Aufgaben)

Pädagogische Tage/ Lehrerfortbildung: 29./ 30. November 2021

Mündliche Abiturprüfung: Dienstag, 5. Juli 2022 ist unterrichtsfrei. Die Prüfungen dauern von 5. bis 7. Juli 22.

### **Elternsprechtage**

Nach den Erfahrungen des vergangenen Schuljahres haben wir uns – als Probephase – für eine gemischte Form der Elternsprechtage entschieden: Der erste Sprechtag wird in Präsenz stattfinden, der zweite Sprechtag in digitaler Form als Videokonferenzen. Die Zeiten sind jeweils 17 bis 20 Uhr:

**Dienstag, 16. November 2021**, Anmeldung ab Dienstag, 9. Nov., 19.00 Uhr (in Präsenz)

**Donnerstag, 25. November 2021**, Anmeldung ab Donnerstag, 18. Nov., 19.00 Uhr (digital)

**Montag, 11. April 2022**, Anmeldung ab Montag, 4. April, 19.00 Uhr

### **Ausgabe von Zeugnissen**

Zeugnis Klasse 12: Freitag, 28. Januar 2022

Zeugnis Kl. 11 und Halbjahresinformation Kl. 5-10: Mittwoch, 9. Februar 2022

Schlusszeugnis: Mittwoch, 27. Juli 2022

### **Weitere Termine**

#### **Philosophisch-Theologisches Forum I der Klasse 11 in Rot a. d. Rot**

Mittwochnachmittag, 27. Oktober bis Freitag, 29. Oktober 2020

#### **Philosophisch-Theologisches Forum II der Klasse 11 in Rot a. d. Rot**

Mittwoch, 30. März bis Freitag, 1. April 2022

### **Wintersporttag**

Donnerstag, 24. Februar 2022

Ob ein Wintersporttag stattfinden kann und in welcher Form, wird noch entschieden.

### **Sozialpraktikum/ BoGy Kl. 11**

Montag, 14. Februar bis Freitag, 25. Februar 2022

### **Berufsorientierung am Gymnasium (BoGy) Kl. 9**

Montag, 25. April bis Freitag, 29. April 2022

Der „**Tag der offenen Tür**“ findet am Sonntag, den 6. Februar 2022 statt. Er soll vor allem Schülerinnen und Schülern der 4. Grundschulklassen und deren Eltern Gelegenheit geben, unsere Schule kennen zu lernen.

Es ist noch offen, in welcher Form der Tag der offenen Tür stattfinden kann.

## ***Beratung bei Auslandsaufenthalten***

Schülerinnen und Schüler können über den England- und Frankreich-Austausch hinaus während und nach der Schulzeit Auslandsaufenthalte unternehmen. Es gibt seitens des Landes Baden-Württemberg und anderer Organisationen ein breites Angebot dazu. Die Schule befürwortet diese Aufenthalte ausdrücklich, da sie ein wichtiger Baustein für unser Schulprofil sind, in dem wir uns das Thema „Universalität“ zu eigen gemacht haben. Vor einigen Jahren haben wir die „Stiftung Gymnasium Salvatorkolleg. Horizonte für die Zukunft unserer Kinder“ gegründet, die dieses Anliegen unterstützt.

Frau Heine, als Koordinatorin der Stiftung im Kollegium, Frau Braig, die diese Aufgabe im Schuljahr 22/23 von Frau Heine übernehmen wird, und Frau König als Beraterin bieten Informationsabende für Eltern und Schüler\*innen an, zu denen eigene Einladungen erfolgen. Außerdem stehen beide für die individuelle Beratung unserer Schüler\*innen zu Verfügung.

Beratung: Donnerstag, 6. Stunde und nach Absprache (Frau Heine)

## ***Unterstützungsmöglichkeiten bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen***

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Verein der ehemaligen Schüler und Freunde des Salvatorkollegs einen Fond eingerichtet hat, aus dem Schülerinnen und Schüler einen Zuschuss zu Studienfahrten, Besinnungstagen, Klassenfahrten erhalten können, wenn die Familien die entsprechenden Kosten nicht aufbringen können. Bitte richten Sie einen formlosen Antrag an die Schulleitung.

Ausdrücklich möchten wir auf das Bildungs- und Teilhabepakte der Jobcenter hinweisen. Empfänger von ALG II und Bezieher von Wohngeld haben in der Regel Anspruch auf die entsprechenden Leistungen.

## **Hinweis zur Kostentragungspflicht bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen**

Bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen (Klassen- und Studienfahrten) entstehen Kosten, die von den Familien zu tragen sind. Immer wieder stellt sich die Frage, wie mit diesen Kosten umzugehen ist, wenn Schülerinnen und Schüler überraschend nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, zu der sie sich angemeldet haben. Diese Kosten können nicht auf die übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer umgelegt und auch nicht von der Schule übernommen werden.

Mit der Anmeldung zur jeweiligen Veranstaltung bekommen Sie deshalb folgende Hinweise, die auch an dieser Stelle veröffentlicht werden:

*„Einverständniserklärung/Verbindliche Anmeldung: ich bin / wir sind mit der Teilnahme unserer Tochter / unseres Sohnes an .... in der Zeit vom ... einverstanden und erkläre/n hiermit die verbindliche Anmeldung zu der außerunterrichtlichen Veranstaltung, verbunden mit der Übernahme der hierfür vereinbarten Kosten in Höhe von ...*

*Die Kostentragungspflicht gilt auch für den Fall des Rücktritts oder der Nichtteilnahme z.B. wegen Krankheit, sofern nicht eine Rückzahlung von den Vertragspartnern (Beherbergungs- oder Beförderungsunternehmen) erreicht werden kann. Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen.“*

## **Arbeitsgemeinschaften im Schuljahr 2021/22**

Die DJK Schwarz-Gelb Salvatorkolleg – der Sportverein der Schule – macht im Schuljahr 2021/22 unseren Schüler\*innen aber auch Schüler\*innen anderer Schulen folgende außerunterrichtliche Sportangebote. Für die DJK gelten die Hygienevorschriften für Sportvereine:

### **Basketball**

U 16: Montag, 18.00 – 19.30 Uhr Jan Jäckel/ NN

U 18/Herren: Donnerstag, 18 – 20 Uhr Christian Harscher/Jan Jäckel/ NN

U16 u. U18/Anfänger: Freitag, 18 – 20 Uhr Christian Harscher/Jan Jäckel/ NN

U18/Herren: Samstag, 16.30 – 18.30 Uhr Christian Harscher/Jan Jäckel/ NN

### **Judo**

Alle Jahrgangstufen: Mittwoch, 17.00 - 19.15 Uhr Herr Gütler: [info@nippon-sports.de](mailto:info@nippon-sports.de)

### **Fußball**

Lehrer, Oberstufenschüler u. Ehemalige: Montag, 19.30 – 21.00 Uhr

Herr F. Tobisch (07568/1597)

### **Allgemeiner Sport**

Lehrer/innen u. Eltern: Dienstag, 19.30 – 21.00 Uhr Herr Grupp (07564/4486)

Die Mitgliedschaft in der DJK kostet 15,00 € (Geschwister zusammen 25,-- €), gilt für ein Schuljahr und ist beim Übungsleiter in bar zu entrichten. Erwachsene mit eigenem Einkommen: 30,00 €. In Judo kommen noch mtl. 12,00 € dazu, da Herr Gütler selbstständiger Diplomsportlehrer und Judolehrer ist.

Weitere Informationen bei den Übungsleitern bzw. bei Hr. Tobisch: [djk@sk-bw.de](mailto:djk@sk-bw.de) .

### **Trampolin-AG**

Das Training der TSG-Trampolingruppen findet im Schuljahr 2021/22 zu folgenden Zeiten statt:

Dienstag (18.15 - 20.15 Uhr): Wettkampfkinder und „Trampolintalente“

Freitag (15.15 - 17.00 Uhr): Jugendliche ab Klasse 5

Neuaufnahmen sind allerdings nur im begrenzten Umfang möglich.

Anfragen richten Sie bitte an Herrn Strobel (Tel. 07564/8260712 oder [florian-strobel@web.de](mailto:florian-strobel@web.de)).

## Kletter-AG

Freitag, 12.15 – ca. 14.15 Uhr, ab Klasse 7 – die genauen Gruppenzusammenstellungen orientieren sich an den Hygienevorschriften für Schulen.

Leitung: Herr Thorsten Schmidt und Herr Markus Brack

## Musik-AGs

„Komm mal raus aus deiner Deckung,

Ich seh‘ schon wie es blitzt

Lass es mich kurz sehen!

Hab‘ fast vergessen wie das ist.

Du mit Lächeln im Gesicht.“

**Wir dürfen wieder:  
Let's make music!**

**Und die Chöre singen für dich!**

... oder **DU** im **Schulchor** bei Frau Braig,  
immer **freitags** in der **6. Stunde** im **Musiksaal 1**.

**Und die Trompeten spielen für dich!**

... oder **DU** bei den **Schlossbläsern** mit Herrn Klein,  
immer **freitags** in der **6. Stunde** in **Raum 237 (PC 2)**.

**Und die Trommeln klingen für dich!**

... oder **DU** in der **BigBand**,  
**Wann und wo?** Einfach mit **Herrn Gaupp** Kontakt aufnehmen.

**Und die Gitarren musizieren für dich!**

... oder **DU** mit **Gitarren und Streichern** bei Frau Hecht,  
immer **freitags** in der **6. Stunde** im **Musiksaal 2**.

**Wir freuen uns auf dich!** – „Ich roll‘ den roten Teppich aus!“

**Vokalensemble KS 1 – nur für angemeldete Sänger\*innen**

Freitag, 7. Stunde, Großer Musiksaal (wöchentlich)

Leitung: Christine Braig

**Vokalensemble KS 2– nur für angemeldete Sänger\*innen**

Donnerstag, 7. Stunde, Großer Musiksaal (wöchentlich)

Leitung: Christine Braig

**Vorbereitung auf DELF B1 und „Conversation“:**

für Kl. 10 mit Französisch als 3. Fremdsprache

Freitag, 12.10 – 12.55 Uhr

Leitung: Frau Ingrid Diem

## ***Entschuldigungsordnung***

Im Sportunterricht nutzen wir neben der Turnhalle der Schule auch das Hallenbad und die Riedsporthalle. Bitte machen auch Sie Ihre Kinder darauf aufmerksam, dass sie den direkten Weg zu den Sportstätten nehmen müssen, weil nur auf dem direkten Weg der Versicherungsschutz besteht.

Bei **Erkrankung** Ihres Kindes oder anderen nicht vorhersehbaren Fehlzeiten rufen Sie bitte umgehend im Sekretariat an (Tel. 07564/949020). Eine schriftliche Entschuldigung ist in diesem Fall nicht mehr nötig.

Auch wenn Ihr Kind die Schule während des Unterrichts verlassen musste, benötigen wir noch eine telefonische oder schriftliche Entschuldigung. Eine Entschuldigung durch Geschwister oder andere Schülerinnen und Schüler ist nicht möglich.

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10, die vormittags die Schule aus gesundheitlichen Gründen verlassen müssen, melden sich beim Fachlehrer und im Sekretariat ab. Sie dürfen dann nach Hause gehen. Schülerinnen und Schüler der Stufen 5 bis 9 werden ggf. von ihren Eltern abgeholt bzw. benötigen eine (telefonische) Erlaubnis zum Verlassen der Schule.

Die darüberhinausgehenden Regelungen für die Kursstufe werden den Schülerinnen und Schülern bekannt gegeben und sind auf der Homepage einsehbar.

Im Falle einer notwendigen **Beurlaubung** (z.B. wegen einer Familienfeier, einer Teilnahme an sportlichen Veranstaltungen etc.) denken Sie bitte daran, mindestens drei Tage vorher einen schriftlichen Antrag bei der Klassenlehrerin bzw. beim Klassenlehrer zu stellen. Beurlaubungsgesuche aus touristischen Gründen vor und nach Ferien sind laut Erlass des Kultusministeriums prinzipiell nicht möglich.

Für die Freistellung anlässlich der Konfirmation und der Firmung gilt in Baden-Württemberg folgende Regelung: Fällt das Fest auf einen Schultag, dann erfolgt die Freistellung für diesen Tag. Fallen die Feste auf einen Samstag oder auf einen Sonntag, dann wird auf Antrag eine Freistellung für den nächsten Schultag ausgesprochen. **Bitte beachten Sie, dass die Freistellung in jedem Fall vorher beantragt werden muss.**

Eine Freistellung zum islamischen Opferfest und zum Zuckerfest ist ebenfalls möglich. Im vom Kultusministerium jeweils angegebenen Zeitraum werden Schülerinnen und Schüler für einen von ihnen zu wählenden Tag auf Antrag befreit.

Auch weiterhin gilt bezüglich der **Handynutzung** folgende Regelung:

Handys müssen auf dem Schulgelände (auch in Pausen) ausgeschaltet und aufgeräumt sein. Sollte ein sehr dringliches Telefonat erforderlich sein, kann dies nach Rücksprache mit einer Lehrerin oder einem Lehrer bzw. im Sekretariat erfolgen. Für die Kursstufe gilt, dass die Handy-Nutzung für schulische Zwecke bis auf Weiteres erlaubt ist.

### ***Entschuldigungsordnung Sportunterricht Jahrgangstufen 7 bis 10***

Wenn Schülerinnen und Schüler wegen Krankheit entschuldigt sind, dann können sie auch nicht am Sportunterricht teilnehmen.

Können Schülerinnen und Schüler lediglich am Sportunterricht nicht teilnehmen, dann gilt grundsätzlich eine Anwesenheitspflicht in der Sportstunde. Von der Teilnahme am Sportunterricht kann entschuldigt werden, nicht von der Anwesenheit. Dies gilt auch für sog. Randstunden. Schülerinnen und Schüler, die nicht am Sport teilnehmen können, können aber ggf. als Helfer / Schiedsrichter eingesetzt werden. Außerdem ist es gut, wenn sie bei den theoretischen Einführungen im Unterricht dabei sind.

#### **Konkrete Regelung:**

Bei Nichtteilnahme am Sportunterricht melden sich die Schülerinnen und Schüler bei der Sportlehrerin bzw. beim Sportlehrer. Diese entscheiden, ob die Schülerin bzw. der Schüler an der Sportstätte anwesend sein soll oder sich an einem anderen Ort in der Schule aufhalten soll (oder daheimbleiben kann).

Bei Verhinderungen der Teilnahme am Sport, die länger als zwei Wochen gehen, ist ein ärztliches Sportattest vorzulegen. Über den konkreten Umgang damit treffen die Schülerinnen und Schüler mit der jeweiligen Sportlehrerin bzw. dem Sportlehrer eine Vereinbarung.

Können Schülerinnen und Schüler aufgrund einer kurzfristigen Verletzung (Gehbehinderung...) nicht rechtzeitig Kontakt mit den Lehrerinnen und Lehrern aufnehmen, dann können sie sich einmalig im Sekretariat abmelden. Eine schriftliche Information geht an die Lehrpersonen.

### **Dokumentation von Fehlzeiten im Sportunterricht**

In vielen Sportgruppen der Jahrgangstufen 7 bis 10 werden eigene Sporttagebücher geführt. Für die Lehrpersonen ist es kaum möglich, die hier eingetragenen Fehlzeiten mit den Fehlzeiten, die im Klassenbuch eingetragen sind, abzugleichen.

Um hier mehr Klarheit zu bekommen, erhalten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangstufen 7 bis 10 einen Sportbelegbogen (ähnlich dem Entschuldigungsbogen der Kursstufe).

Fehlen Schülerinnen und Schüler im Sportunterricht, so tragen sie diese Fehlzeit auf dem Belegbogen ein. Dies gilt auch dann, wenn sie vorher schon durch die Eltern entschuldigt worden sind. Der Eintrag wird durch die Eltern und dann durch die Sportlehrerin bzw. den Sportlehrer abgezeichnet.

Am Ende eines jeden Schulhalbjahres wird der Belegbogen eingesammelt.

## **Betreuung kranker Schüler – Schulsanitätsdienst**

Am Salvatorkolleg gibt es einen Schulsanitätsdienst: Ausgebildete Schülersanitäterinnen und Schülersanitäter betreuen die Schülerinnen und Schüler, die im Laufe eines Schultages gesundheitliche Beschwerden haben.

Folgender **Ablauf** hat sich dabei bewährt:

- Schüler/in fühlt sich nicht wohl oder verletzt sich →
- Schüler/in meldet sich im Sekretariat bzw. Mitschüler melden den Notfall →
- Sekretärinnen informieren das Schulsanitätsteam →
- Schulsanitäter holen Patient/in ab und übernehmen die Betreuung im Sanitätsraum, bis Patient/in wieder in den Unterricht gehen kann oder von den Eltern abgeholt wird.

**Holen die Eltern die Patienten ab, dann melden Sie sich bitte im Sekretariat. Da die erkrankten Personen betreut werden müssen, dürfen sie auch nicht außerhalb des Schulgeländes auf die Abholung warten.** Wenn Patienten am Ende der 5. oder 6. Schulstunden selbstständig nach Hause gehen, dann kümmert sich der Schulsanitätsdienst darum, dass sie von einem Schulkameraden begleitet werden.

Jeder Fall wird **dokumentiert**. Wenn Ihr Kind wieder in den Unterricht zurückkehrt, erhält es ein Informationsschreiben für zu Hause, damit Sie als Eltern über die Betreuung durch den Schulsanitätsdienst informiert sind. Dies passiert auch dann, wenn Ihr Kind nach der 5. oder 6. Stunde zusammen mit einem Schulkameraden nach Hause geht bzw. fährt. Ihr Kind sollte den beigefügten Rücklaufzettel möglichst am nächsten Tag im Sekretariat unterschrieben abgeben, damit das Schulsanitätsdienstteam weiß, dass Sie die Betreuung zur Kenntnis genommen haben. Fehlt der Rücklaufzettel nach 5-7 Schultagen, erhalten Sie ein E-Mail, in welchem Sie über die Betreuung informiert werden. Eine Antwort ist nicht notwendig.

Manchmal kommen Schülerinnen und Schüler morgens schon krank zur Schule. Dies ist für die Kinder selbst nicht gut; außerdem ist eine ganztägige Betreuung für uns kaum leistbar. Deshalb unsere Bitte: Schicken Sie Ihr Kind nicht krank zur Schule.

### **Eine Bitte, die uns die Kontaktaufnahme erleichtert:**

Teilen Sie uns neben Adress- und Telefonänderungen auch mit, wenn sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat. Nur mit aktuellen Daten können wir zeitnah Kontakt zu Ihnen aufnehmen.

## **Schulseelsorge**

Unser Schulseelsorger P. Mariusz Kowalski steht für Schülerinnen und Schüler sowie für Eltern gerne zum Gespräch zu Verfügung. Sie können per Mail einen Termin mit ihm vereinbaren: [p.mariusz.kowalski@sk-bw.de](mailto:p.mariusz.kowalski@sk-bw.de)

Ebenfalls arbeitet unser Kollege Dr. Matthias Hoch in der Schulseelsorge mit. Dr. Hoch betreut u.a. die Taizé-Fahrt und das Taizé-Gebet. Außerdem ist er eine der Ansprechpersonen für Fragen bei sexuellem Missbrauch. Sie erreichen Dr. Hoch ebenfalls per Mail: [matthias.hoch@sk-bw.de](mailto:matthias.hoch@sk-bw.de)

### **Gottesdienste im Advent:**

Bis auf weiteres finden keine Gottesdienste für größere Gruppen statt, lediglich für einzelne Klassen.

### **Angebote im Advent:**

Angesichts der aktuellen Lage sind Terminennungen nicht möglich.

### **Gottesdienste zum Fest des Heiligen Blasius**

Planung noch unsicher

### **Tag der offenen Tür – 6. Februar 2022**

9:30 Uhr – Gottesdienst in der Sporthalle des Salvatorkollegs – falls möglich

### **Gottesdienste in der Fastenzeit**

März 2022 - für die Unter- und Mittelstufe in der Pfarrkirche St. Verena – falls möglich

### **Gottesdienst zum Ende des Sozialpraktikums „Compassion“ KS1 - falls möglich**

### **Abitur**

Während der schriftlichen Abiturprüfungen ab 26. April 2022: Gebetsimpulse im Gebetsraum der Schule vor den schriftlichen Abiturprüfungen.

Abitur-Gottesdienst: geplant für Samstag, 9. Juli 2022

### **Halbzeit-Gottesdienst für die Achtklässler im Juli in der Schlosskapelle – falls möglich**

**Besinnungstage für die Fünftklässler:**

Ort: Don-Bosco-Haus Friedrichshafen

11. - 13.10.2021 – Klasse 5b: Frau Ruf/ Herr Gaupp

13. - 15.10.2021 – Klasse 5c: Frau Schlichting/ Herr Bauer

20. - 22.10.2021 – Klasse 5a: Frau Schmid/ Frau Wick

**Besinnungstage für die Sechstklässler:**

Orte: Don-Bosco-Haus Friedrichshafen/ Jugendhaus St. Norbert Rot an der Rot

27. - 29. September 21 – Klasse 6b: Herr D. Allgaier

15. - 17. November 21 – Klasse 6a: Herr Harteker

17. - 19. November 21 – Klasse 6c: Frau F. Schulz

**Besinnungstage für die Siebtklässler im Gemeindehaus in Hauerz:**

im 2. Halbjahr geplant.

**Besinnungstag für die Achtklässler im Gemeindehaus in Hauerz:**

16. November 21 – Klasse 8c

17. November 21 – Klasse 8b

18. November 21 – Klasse 8a

**Besinnungstage für die Zehntklässler in Karsee zu folgenden Terminen (geplant):**

7. – 9. März; 9. – 11. März; 14. – 16. März 2022

**Taizé-Gebet im Gottesdienstraum**

Auf Grund der Corona-Bestimmungen ist im Moment ein gemeinsames Singen und Beten verschiedener Schülergruppen nicht möglich.

## ***Psychologisches Beratungsangebot***

An unserer Schule steht Frau **Elisabeth Ege-Harouna** als Schulpsychologin für Beratungsgespräche zur Verfügung. Das Angebot richtet sich an Eltern, Schülerinnen und Schüler und das Lehrerkollegium. Frau Ege ist regelmäßig donnerstags an der Schule.

Termine können über das Sekretariat vereinbart werden oder direkt über [elisabeth.ege@sk-bw.de](mailto:elisabeth.ege@sk-bw.de)

## ***Schülerbibliothek***

Die Schülerbibliothek hat auch in diesem Schuljahr ihre Pforten wieder geöffnet. Die Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr. Am Freitag schließt sie bereits um 12.00, da in der Regel die meisten Schüler um diese Zeit nach Hause fahren.

Die Regeln für die Nutzung der Bibliothek können in der Bibliotheksordnung nachgelesen werden, die auch auf der Homepage der Schule veröffentlicht ist. An dieser Stelle möchten wir Sie nur über die Ausleihregeln informieren:

Die Ausleihfrist beträgt 4 Wochen – der Abgabetermin wird hinten im Buch eingestempelt. Nach Ablauf dieser Frist müssen die Schüler das Buch zurückbringen oder in der Bibliothek verlängern lassen. Wird diese Frist nicht eingehalten, erhalten die Schüler über IServ eine Mahnung, unter Umständen auch weitere Mahnungen.

Wir gehen natürlich davon aus, dass das selten vorkommen wird, aber wir wollen dafür sorgen, dass die Bücher rechtzeitig zurückgegeben werden. Wir wissen aber aus eigener Erfahrung, wie schnell man die Rückgabe eines ausgeliehenen Buches vergisst. Deshalb ist natürlich auch jeder Schüler, der den Abgabetermin vergessen hat, weiterhin in der Bibliothek willkommen.

## **Vom Elternbeirat**

*Liebe Eltern, SchülerInnen, Lehrkräfte und MitarbeiterInnen des Salvatorkollegs, wir wünschen Ihnen und Euch einen guten Start, ein harmonisches Miteinander und ein erfolgreiches Schuljahr 21/22, mit möglichst wenig Einschränkungen.*

*Passt auf euch auf! Bleiben Sie gesund!*

### **Aktion „Wir für unsere Neuen“ = WFUN**

Zu Beginn des Schuljahres erhielten die neuen SchülerInnen als Willkommens-Gruß ein dunkelblaues T-Shirt mit dem Schullogo. Ermöglicht wurde dies in diesem Jahr durch die Unterstützung des Vereins der Ehemaligen und Freunde des Salvatorkollegs. In normalen Jahren wird es durch die WFUN-Pausenverkäufe der letztjährigen Klassenstufe 5 finanziert. Die Eltern und SchülerInnen unterstützen diese Aktion jedes Jahr mit großem Engagement. Dies war leider im letzten Jahr nicht möglich.

Für die Unterstützung des Vereins der Ehemaligen und Freunde des Salvatorkollegs in diesem außergewöhnlichen Jahr bedanken wir uns sehr!

### **Elternkasse**

Der Elternbeirat führt seit vielen Jahren eine „Elternkasse“. Haupteinnahmequelle ist die Elternspende („Eltern-2Euro“), die jeweils am ersten Klassenpflegschaftsabend von den Elternvertretern auf freiwilliger Basis eingesammelt werden und die anteiligen Einkünfte aus diversen Veranstaltungen. Da im letzten Jahr keine Veranstaltung stattfinden konnte und es trotzdem Ausgaben und laufende Kosten gab, haben wir im Elternbeirat beschlossen, den „Eltern-Euro“ auf die „Eltern 2 Euro“ zu erhöhen. Das zur Verfügung stehende Geld wird für verschiedene Aufwendungen und Projekte verwendet. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!

### **„Pausenapfel“**

Im Schuljahr 19/20 wurde das Pausenapfel Projekt an unserer Schule gestartet. Im letzten Jahr musste es leider komplett ruhen. Ab Oktober bis April soll die Aktion dieses Schuljahr wieder stattfinden. Ob es so sein wird, werden wir im Laufe des Schuljahres entscheiden. Sobald wir die Verteilung Corona konform organisiert haben, werden wir unseren Kindern Pausenäpfel vom Obstbauernhof in Bad Waldsee anbieten. Weitere Informationen folgen.

Ein herzlicher Dank geht an die Volksbank Ulm Biberach und an alle weiteren Unterstützer dieses Projektes.

Wir bedanken uns für Ihre Spenden!

### **MFM Projekt**

Das MFM Projekt konnte im Juli für die Jahrgangsstufe 5 stattfinden, die Referenten haben die Corona Vorgaben umgesetzt und den Kindern einen wunderbaren Workshop geboten. Im Oktober können wir den ausgefallenen Workshop, vom Juli 2020, nachholen. Wir danken den Referenten für ihren Einsatz und die unproblematische Zusammenarbeit!

### **Elternteam**

Das Elternteam ist ein den Elternbeirat unterstützendes Gremium, das die Projekte am Salvatorkolleg koordiniert, betreut und selbständig durchführt. Wir treffen uns einige Male im Schuljahr, um miteinander zu diskutieren, neue Ideen zu entwickeln und einen direkten Kontakt mit der Schulleitung zu pflegen. Alle Eltern unserer Schule sind herzlich eingeladen, an den Elternteamtreffen teilzunehmen. Die nächste Sitzung findet am Dienstag, 19. Oktober 2020 statt. Wenn Sie Interesse an der Teamarbeit haben, senden Sie uns bitte eine E-Mail an [elternbeirat@sk-bw.de](mailto:elternbeirat@sk-bw.de).

Für die Projekte an unserer Schule suchen wir weitere Unterstützung; Personen, die die Datenpflege, Koordination und die Organisation übernehmen oder einfach als helfende Hand einspringen oder im Hintergrund helfen.

Sie sind jederzeit herzlich Willkommen!

### **Elternbeiratssitzung für die gewählten Elternvertreter**

Die Elternbeiratssitzung (EBRS) des ersten Schulhalbjahres findet am Donnerstag, 28. Oktober 2021 statt. Eine Einladung an die ElternvertreterInnen aller Klassen wird noch per E-Mail verschickt.

## **Schulungsangebot für Eltern**

Auch in diesem Jahr wird eine Grundschulung für die neuen Elternvertreter und für alle interessierten Eltern angeboten. Über ein reges Interesse würden wir uns freuen.

Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

## **E-Mail-Kommunikation**

Der Elternbeirat und das Elternbeiratsteam sind um einen schnellen Informationsfluss bemüht, der alle Eltern erreicht. Aus unserer Sicht sind E-Mails hierfür das beste Medium. Wir bitten deshalb alle Eltern, ihre E-Mail-Adressen der Schule mitzuteilen oder gegebenenfalls zu aktualisieren.

## **Direkter Kontakt zum Elternbeirat**

Über die E-Mailadresse

[elternbeirat@sk-bw.de](mailto:elternbeirat@sk-bw.de)

können Sie sich direkt an den Elternbeirat wenden. Schreiben sie uns bei Problemen, Kritik, Ideen und Anregungen, wir freuen uns über ihre Nachricht. Über Feedback freuen wir uns auch!

*Herzliche Grüße! Bleiben sie gesund!*

*Julia Fischer, Joachim Neubauer und Manja Masurek (Elternbeirat)*

## ***Schulessen am Salvatorkolleg***

An den Tagen mit Nachmittagsunterricht (Montag, Dienstag, Donnerstag) besteht für Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in unserer Mensa ein Mittagessen einzunehmen. Die Schülerinnen und Schüler können unter verschiedenen Menüs wählen:

Menü 1 und Menü 2 (vegetarisch) für 3,60€, Extraessen für 3,20€ und Salatteller für 2,50€). Geliefert wird das Mittagessen von der Firma Schattmaier aus Wangen.

Für das Mensaessen müssen die Eltern ihren Kindern über Paydirekt Geld zur Verfügung stellen: Die Eltern laden von ihrem Konto aus das Benutzerkonto des Schülers bei Bedarf über die paydirekt-Funktion auf. Man kann einstellen, dass man eine Mail erhält, wenn das Benutzerkonto unter einen bestimmten Betrag gefallen ist. Das zur Verfügung gestellte Geld liegt auf einem Schulkonto; bei Verlust der Geldkarte kann das gebuchte Geld nicht anderweitig verwendet werden. Das Sekretariat kann die Geldkarte bei Verlust sofort sperren.

Wenn eine Geldkarte durch eine neue ersetzt werden soll, muss diese im Sekretariat registriert und mit dem alten Benutzerkonto verbunden werden; dies ist nicht am Terminal möglich.

Für erstmalige Besteller muss zunächst ein Benutzerkonto eingerichtet werden. Informationen zu Registrierung, Anmeldung und Geldaufladung gibt es auf der Homepage neben dem roten Button Schulverpflegung: „Registrierung“.

Die Einführung für die 5. Klassen in das Bestellsystem erfolgte bereits in der ersten Schulwoche, das gemeinsame Mittagessen dieser Klassen fand in der zweiten Schulwoche statt und wurde von der Volksbank Allgäu-Oberschwaben finanziert.

## ***Teilnahme an Gottesdiensten***

Am Salvatorkolleg feiern wir regelmäßig als Schul- oder Klassengemeinschaft miteinander Gottesdienst. Besondere Gottesdienste finden zum Schuljahresanfang, zur Advents- und Fastenzeit und zum Schuljahresende statt. Das Jahr über feiern einzelnen Klassen oder Jahrgangsstufen zu weiteren bestimmten Anlässen Gottesdienst miteinander. Als katholische Schule gehören diese gemeinsamen Feiern für uns selbstverständlich zum Schulleben. Schülerinnen und Schüler erfahren dabei, dass menschliches Leben durch eine Beziehung zu und eine Rückbindung an Gott reicher wird. Es soll in einer besonderen Form die Begegnung mit einer Realität ermöglicht werden, die im Alltag manchmal unterzugehen droht. Wir wissen auch, dass der schulische Gottesdienst für eine ganze Reihe von Schülerinnen und Schülern oft der einzige Kontakt zu dieser Form christlichen Lebens ist.

Da es sich bei Schulgottesdiensten um eine schulische Veranstaltung handelt, sind diese Gottesdienste für alle Schülerinnen und Schüler, die einer christlichen Kirche angehören und am Religionsunterricht teilnehmen, verpflichtend. Schülerinnen und Schüler, die keiner Kirche angehören und muslimische Schülerinnen und Schüler sind zum Gottesdienst eingeladen, können aber auch für sich entscheiden nicht teilzunehmen; sie verbringen dann die entsprechende Zeit in der Mensa.

Für die **Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 11 und 12** gibt es eine besondere Regelung, die zwischen Eltern, Schülern und Lehrern abgestimmt wurde. Grundsätzlich gilt, dass Schülerinnen und Schüler der Kursstufe wählen können, ob sie am Gottesdienst teilnehmen oder nicht. – Diese Wahlmöglichkeit entspricht ihrem Alter und ihrer Reife.

Der Gottesdienst ist für die Jgst. 11 und 12 grundsätzlich verpflichtend; alternativ zum Gottesdienstbesuch wird angeboten, in den Räumen der Kursstufe und mit einer Aufsicht einen Text zu ethischen und religiösen Fragen zu bearbeiten. Damit ist das Element der eigenen Entscheidung für das religiöse Angebot gewahrt; zugleich wird einer Beliebigkeit in solchen Fragen widersprochen.

## ***Gemeinsamer Nachschreibetermin***

Aufgrund der Hygienevorschriften ist ein gemeinsamer Nachschreibetermin für alle Schüler\*innen bis auf Weiteres nicht möglich. Falls wir wieder in den Normalbetrieb gehen können, dann gilt für den Nachschreibetermin:

Wenn Schülerinnen und Schüler bei Klassenarbeiten entschuldigt fehlen (z.B. wegen Krankheit), so kann ein Nachschreibetermin angesetzt werden. Dies liegt im Ermessen der Lehrperson, die sicherstellen muss, dass eine begründete Notengebung möglich ist. Der gemeinsame Nachschreibetermin findet statt:

**Freitag, 7. und 8. Stunde (also 13.25 bis 15.00 Uhr).**

**Raum 111**

Schülerinnen und Schüler, mit denen ein Nachschreibetermin vereinbart wurde oder die nachsitzen müssen, erledigen dies zu der genannten Zeit am Freitag. Eine vorherige Abstimmung zwischen Lehrperson und Schülerin bzw. Schüler ist natürlich notwendig. Die Aufsicht wird von zwei Lehrpersonen geführt. Diese erhalten vom Fachlehrer die nachzuschreibende Klassenarbeit oder die Aufgaben für das Nachsitzen. Die entsprechenden Schülerinnen und Schüler finden sich zum genannten Zeitpunkt im Raum Nr. 111 ein.

Sollte ein bestimmter Freitagstermin für Schülerinnen oder Schüler nicht möglich sein, so kann entweder auf den nächsten Freitag oder auch auf einen anderen Termin ausgewichen werden.

Wir hoffen durch diese zentrale Regelung eine organisatorische Erleichterung und eine bessere Planbarkeit für Schüler, Eltern und Lehrer zu erreichen.

## ***Versicherungsschutz***

Grundsätzlich sind Schülerinnen und Schüler über die gesetzliche Unfallversicherung in der Schule und auf dem Schulweg versichert. Darüber hinaus hat der Schulträger für alle Schülerinnen und Schüler pauschal bei der Württembergischen Gemeindeversicherung eine Schülerzusatzversicherung abgeschlossen. Damit sind Unfall- und Sachschäden versichert, die nicht durch die gesetzliche Versicherung abgedeckt sind. Diese ist besonders wichtig bei allen außerunterrichtlichen Veranstaltungen wie z.B. Berufsorientierung, Sozialpraktikum, Fahrten, etc.. In diese Versicherung ist auch eine Garderobenversicherung eingeschlossen. Das Angebot einer zusätzlichen Fahrrad- und Instrumentenversicherung besteht seitens der WGV nicht mehr. Bitte klären Sie dies ggf. mit Ihrer Hausratversicherung.

**Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass diese Schülerzusatzversicherung keine Privathaftpflichtversicherung ersetzt.**

Bitte weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, dass kein Geld, keine Wertsachen oder Handys unbeaufsichtigt (auch nicht im Klassenzimmer) bleiben dürfen. Im Falle eines Diebstahls kann kein Ersatz geleistet werden.

Die Informationen der **Unfallkasse Baden-Württemberg** wurden Ihnen über die Schüler\*innen auf einem Informationsblatt mitgeteilt. Wichtig ist für Sie im Moment sicherlich die Information: „Wenn sich Schülerinnen und Schüler nachweislich in der Schule mit SARS-CoV-2 anstecken, stehen sie unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung.“

## ***Inhalt***

Wichtige Hinweise in Corona-Zeiten.....	- 2 -
Wichtige Termine bis Weihnachten .....	- 3 -
Lehrerliste und Lehrersprechstunden 2021/2022 .....	- 5 -
E-Mail-Adresse der Lehrkräfte .....	- 6 -
Personalia .....	- 7 -
Öffnungszeit der Schule – Aufsichtspflicht - Verkehrssicherheit .....	- 12 -
Ferienordnung (einschl. bewegl. Ferientage).....	- 13 -
Beratung bei Auslandsaufenthalten .....	- 15 -
Unterstützungsmöglichkeiten bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen.....	- 15 -
Hinweis zur Kostentragungspflicht bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen.....	- 16 -
Arbeitsgemeinschaften im Schuljahr 2021/22.....	- 17 -
Entschuldigungsordnung.....	- 20 -
Entschuldigungsordnung Sportunterricht Jahrgangstufen 7 bis 10 .....	- 21 -
Betreuung kranker Schüler – Schulsanitätsdienst .....	- 23 -
Schulseelsorge.....	- 24 -
Psychologisches Beratungsangebot .....	- 26 -
Schülerbibliothek.....	- 26 -
Vom Elternbeirat.....	- 27 -
Schulessen am Salvatorkolleg .....	- 30 -
Teilnahme an Gottesdiensten .....	- 31 -
Gemeinsamer Nachschreibetermin .....	- 32 -
Versicherungsschutz.....	- 33 -